

Sprachkurse in den Sommerferien

Kreisvolkshochschule Westerwald sucht Kursleitungen

Für das diesjährige Angebot an Feriensprachkursen sucht die Kreisvolkshochschule Westerwald interessierte Studierende aus den Bereichen Lehramt und Pädagogik sowie weiterer geeigneter Fachrichtungen. Erfahrene Lehrkräfte sind ebenso herzlich willkommen. Die Kurse umfassen zwischen 20 und 40 Unterrichtseinheiten.

Feriensprachkurse für Kinder und Jugendliche

Neben der Erwachsenenbildung bietet die Kreisvolkshochschule zudem speziell auf Schülerinnen und Schüler zugeschnittene Projekte an. So werden durch die Gemeinschaftsinitiative „Feriensprachkurse“, getragen durch das Bildungsministerium und das Kultusministerium sowie die Volkshochschulen, wieder Sprachkurse für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund angeboten. Der zusätzliche Deutschunterricht dient als Sprachfördermaßnahme

und soll einen gelungenen Einstieg in den Schulalltag ermöglichen. Dadurch wird eine qualitative Teilhabe an Bildung ermöglicht und die Integration erleichtert.

In den vergangenen zehn Jahren wurden über das Projekt in insgesamt 141 Kursen rund 1.300 Kinder und Jugendliche gefördert.

Erweiterung der Kreisvolkshochschule

Ab dem kommenden Kursjahr wird die Volkshochschule der Verbandsgemeinde Westerburg neue Außenstelle der Kreisvolkshochschule Westerwald.

Interessierte und engagierte Kursleitungen sind eingeladen, auch außerhalb der Feriensprachkurse, das Kursangebot der Volkshochschule zu erweitern.

Weitere Informationen gibt die Kreisvolkshochschule Westerwald unter info@vhs-ww.de oder 02602 124-420.



So gelingt die berufliche Orientierung der Fachkräfte von morgen

Ausbildungsfibel „Westerwälder Naturtalente“ wird an 79 Schulen verteilt

Der Übertritt von der Schule ins Berufsleben ist ein besonders spannender Lebensabschnitt für Jugendliche. Die Entscheidung, welche berufliche Richtung eingeschlagen werden soll, machen sich die wenigsten dabei leicht. Die riesige Auswahl an Berufsbildern und Studiengängen, gepaart mit Unmengen an Informationsmaterial, sorgen eher für Verunsicherung denn Sicherheit. Die Regionalinitiative „Wir Westerwälder“ hat sich auf die Fahnen geschrieben, sie bei der Orientierung bestmöglich zu unterstützen. Deshalb erscheint gemeinsam mit den drei Landkreisen Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis sowie der Marketingagentur ATTENTIO die vierte Auflage der „Westerwälder Naturtalente“. Die Ausbildungsfibel, in der sich über 130 Unternehmen vorstellen, wird vor den Sommerferien an alle Schülerinnen und Schüler ab Jahrgangsstufe 9 in den drei Landkreisen verteilt. „Ob im sozialen Bereich, im Handwerk oder in der Industrie – das Angebot in den drei Regionen ist riesig. Mit der Ausbildungsfibel erhalten die Schü-

lerinnen und Schüler das passende Nachschlagewerk dazu. Mit diesem hervorragenden Ausbildungsangebot werden auch die Fachkräfte von morgen hier in der Region und für die Region ausgebildet“, unterstreichen die drei Westerwälder Landräte Dr. Peter Enders (AK), Achim Hallerbach (NR) und Achim Schwickert (WW). Zu den Projektpartnern der „Westerwälder Naturtalente“ zählen auch in diesem Jahr die Sparkassen Neuwied und Westerwald-Sieg sowie die Schütz GmbH & Co. KGaA in Selters. Zusätzlich zur gedruckten Fibel und der Online-Plattform www.westerwaelder-naturtalente.de komplettieren Beiträge auf den verschiedenen Social-Media-Kanälen der „Westerwälder Naturtalente“ das Informationsangebot zur Berufsorientierung. Interessierte Unternehmen können jederzeit in das Projekt einsteigen und über www.westerwaelder-naturtalente.de/unternehmen ihr Ausbildungsangebot präsentieren. In der gedruckten Ausgabe erscheinen sie dann im Sommer 2025.



(v.l.n.r. stehend): Dr. Andreas Reingen (Sparkasse Westerwald-Sieg), Lars Kober (Wirtschaftsförderung Kreis AK), Sven Becker (Schütz GmbH & Co. KGaA), Thomas Paffenholz (Sparkasse Neuwied), Jürgen Marx (Schütz GmbH & Co. KGaA), Landrat Achim Schwickert (WW), Patrick Schumacher (attentio: online- & werbeagentur GmbH), Harald Schmillen (Wirtschaftsförderung Kreis NR), Landrat Dr. Peter Enders (AK), Landrat Achim Hallerbach (NR). (v.l.n.r. sitzend): Sandra Köster (Wir Westerwälder), Saskia Schumacher, Isabelle Müller (attentio: online- & werbeagentur GmbH), Katharina Schlag (Wirtschaftsförderung WW).

Foto: Andreas Linder